

Sri Lanka

SELVARATHY

“Ich bin seit vielen Jahren auf der Flucht. Als ich noch ein Kind war wurde ich zum ersten Mal von Soldaten aus meinem Dorf vertrieben, danach von der LTTE. Jahre-lang musste meine Familie umherziehen, von einer Not-unterkunft zur nächsten.

Als ich mein Kind zur Welt brachte, mussten wir wieder vor einer Militäroperation fliehen. Ich hatte kein Bett, nichts zum Zudecken, rein gar nichts!”

Nach Kriegsende kehrte Selvarathy mit ihrem Mann







zurück ins zerstörte Dorf. Bei der Feldarbeit tritt er auf eine Mine und stirbt. Selvarathys Schwester nimmt sie und ihr Baby bei sich auf. Ihre Hütte besteht aus nur einem Raum. Die Familie hat eine Wäscheleine quer durch den Raum gespannt und ein großes Tuch darüber gehängt, so haben sie zwei Zimmer.

DIE KINDERSOLDATEN

In einem Umerziehungslager in Jaffna. Dieser Junge arbeitete als Goldschmied, als er in die Hände der LTTE geriet und zwangsrekrutiert wurde.

Bei Kämpfen gegen die Regierungsarmee wird er gefangen genommen und nach monatelangen Verhören in das Lager gebracht. Bald werden diese jungen Männer entlassen, einen Platz in der Gesellschaft Sri Lankas





werden sie aber nicht finden. Für die einen bleiben diese ehemaligen Kindersoldaten die todbringenden Befreiungstiger, für die Tamil Tigers wurden sie mit ihrer Gefangennahme zu Verrätern.











SARAHA

ist nach 18 Jahren Flucht wieder in ihr Dorf zurückgekehrt. Eigentlich wollte sie nie wieder dorthin zurück, denn ihr Mann ist dort bei einem Granatenangriff der Armee ums Leben gekommen.

Da war ihr jüngstes Kind erst ein halbes Jahr alt. Saraha hat es dennoch geschafft, sie hat ihr Haus





wieder aufgebaut und ihrer Familie eine neue Existenz. Ein Mikrokredit eröffnete ihr die Möglichkeit, einen Dorfladen zu eröffnen. Die Erlöse daraus ernähren heute ihre Familie.





Das WAISENHAUS wurde im Krieg sehr häufig bombardiert, dann zogen die Leiter mit den Kindern Schutz suchend durchs Kriegsgebiet. Nicht alle Kinder sind Waisen, häufig geben sehr arme Eltern ihre Kinder dort ab, wenn sie diese nicht mehr ernähren können.













DIE TIGERIN

“Allai”, Distrikt-Direktorin des politischen Flügels der LTTE-Frauen in Vavuniya.

Die Bürgerkriegssituation auf der Halbinsel Jaffna verschlechterte sich Anfang der 80er dramatisch, als indische Friedenstruppen im Norden Sri Lankas stationiert wurden. Diese vergewaltigten, plünderten, mordeten. Allai schloss sich daraufhin nach traumatischen Erlebnissen als 17-jährige der LTTE an. Uns erzählt sie die Beweggründe für ihren Eintritt in die Guerilla-Gruppe der Befreiungstiger LTTE, spricht von der Reaktion ihrer Eltern, die sie seit 10 Jahren nicht



10 ஆண்டு நினைவு நாள்

16-01-2003



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சேனாசு கிருஷ்ணன்



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை



சுப. சேனாசுப் பிள்ளை

கிட்டு ஒரு தவிரவித சரித்திரம்.
நீண்ட ஒய்வில்லாத முயலாக விக்ரம் வாசு விடுதலை வரலாற்றில்







gesehen hat, von ihrem Heimweh, vom ersten Gefecht, vom Töten und nimmt Stellung zu den Selbstmordattentaten der LTTE.

Sie sagt: “Nachdem die Regierungsarmee tote weibliche LTTE-Kämpferinnen schändeten und deren abgehackte Köpfe zu den Familien in die Dörfer zurück schickten, entschloss man sich, Selbstmordattentate als legitimes Kampfmittel zu betrachten.”

Meine Frage nach den ermordeten Zivilisten wird überhört. Allai ist ihr Deckname, sie kann sich nicht frei im Land bewegen, wenn der Friedensprozess zusammenbricht, muss sie sofort untertauchen. Sie kann keine Freundschaften schliessen. Die Möglichkeit, die LTTE kritisch zu betrachten, existiert für sie nicht. Allai ist gefangen im Friedensprozess, sie lebt weiterhin im Krieg. Allai ist 28 Jahre jung.







SELLAMMAH

“Der Krieg hat meine Familie zerstört. Unser Elend begann 1981, als mein Mann von Regierungssoldaten gefangen genommen wurde”, erzählt die Bäuerin mit Tränen in den Augen. “Ich habe ihn nie wieder gesehen.”

Der jüngste ihrer beiden Söhne war damals gerade drei Tage alt.





